

Schwäbischer Albverein – OG Fridingen

Bericht von der Tages-Wanderung am Sonntag, den 03.09.17
in und über dem Schmeiental ‚Wilde Täler – Fürstliche Höhen‘



Für Sonntag, den 03. Sept. 2017 hatte Armin Joswig zu einer interessanten Wanderung eingeladen. Am Startpunkt Ifflinger Schloss fanden sich bei herrlichem Sonnenschein neun Personen ein. Mit zwei PKW' fuhr man zum eigentlichen Startpunkt.

Die abwechslungsreiche Tour war an den Bäumen mit dem Titel ‚Fürstliche Höhen- Wilde Täler‘ bezeichnet. Wie sich daraus vermuten lässt, führt der Wegverlauf stetig auf und ab über größtenteils schmale Wald- und Wiesenwege.

Zunächst ging es im Kesselbachtal abwärts und danach wieder mäßig steil bergauf zum Irrleberg. Hier lud uns ein vom Naturpark Obere Donau eigens für Wanderer geschaffener Vesperplatz zum Verweilen ein. Frisch gestärkt ging es danach weiter über den Aussichtspunkt Zupferfelsen zum Langen Felsen bei Storzingen. Leider hielt der Tag nicht, was er anfangs versprach: Auf diesem Wegabschnitt verfinsterte sich der Himmel zusehends und plötzlich sah sich die Wandergruppe einem heftigen Regen ausgesetzt. Einige bekamen dadurch buchstäblich nasse Füße. Nach einem längeren Abstieg in das tiefe Tal der Schmeie erreichte man die Schutzhütte ‚Unterm Weckenstein‘. Hier waren alle sichtlich froh, einen trockenen Sitzplatz gefunden zu haben, um ein zweites Vesper zu sich zu nehmen zu können. Weiter ging es dann ein längeres Stück dem wildromantischen Flusstal folgend, ehe man zunächst leicht ansteigend, dann aber doch ziemlich steil über einen Zick-Zack-Weg wieder auf die Hochfläche und schließlich zum Ausgangs-Parkplatz gelangte.

Paradoxe Weise schien während des letzten Viertels der Tour dann wieder die Sonne mit voller Kraft, so, als ob den ganzen Tag über nie ein anderes Wetter gewesen wäre. Der erlebnisreiche Tag fand seinen Abschluss in gemütlicher Runde im Gasthaus ‚Sonne‘.

Ottmar Hamma